

BÜRGERINNENBRIEF



Liebe Leonharderinnen und Leonharder!

Die Vision Leonhard will Leonhard noch lebenswerter und attraktiver zu machen.

Auf folgende Ereignisse wollen wir Sie in diesem BürgerInnenbrief aufmerksam machen bzw. informieren.



Feier 30 Jahre Europa Gemeinde: Ist weniger immer mehr?

Franz Hörmann, Kultur- und Europagemeinderat in St. Leonhard mit Erfahrung in der Organisation von Veranstaltungen, stellte in der März Gemeinderatssitzung den Antrag, 30 Jahre Europa Gemeinde gebührend zu feiern. Daraufhin wurde er vom Bürgermeister beauftragt, gemeinsam mit dem Ausschuss die Feier zu organisieren.

Franz Hörmann hatte auch schon die fixe Zusage vom **Vizepräsident des EU Parlaments, Dr. Othmar Karas**, für eine Festrede zum vereinbarten Termin. Mit Feuereifer, Kreativität und Mühe wurde ein Volksfest im Park mit der Mitarbeit der Vereine, einer Musikkapelle und vieles mehr geplant. Willkürlich gesetzte bürokratische Hürden seitens des Bürgermeisters verzögerten bereits zu diesem Zeitpunkt die Organisation der Feier.

Viele Ehrengäste, darunter die Bürgermeister der Nachbargemeinden, Bundes- National und Landesräte waren auf der Einladungsliste, sie wurden aber nie offiziell informiert, das im Park geplante Volksfest als „Schmalspurversion“ ins Volkshaus verlegt und die vorbereiteten Vereinsaktivitäten stark eingeschränkt!

Prof. Ernst Bruckmüller und Dr. Othmar Karas hielten ihren Reden vor nur wenigen Anwesenden.

Die Initiatoren der EU Gemeinde von damals, **Altbürgermeister Johann Schellenbacher, Franz Wolf, Christine Taschl und Karl Gastecker** zeigten eindrucksvoll auf, dass eine Handvoll engagierter Menschen viel bewegen kann.

Ihre Erzählungen zu ihren Anstrengungen, die Auszeichnung "EU Gemeinde" zu erhalten, waren humorvoll und mitreißend, gefolgt von mahnenden Worten durch Franz Wolf.



**30% HABEN UNS 2020 GEWÄHLT
LASS UNS DARAUS ETWAS MACHEN**



GEMEINSAM GESTALTEN

Die Feier wurde in der Juni Gemeinderatssitzung thematisiert. Anfänglich sofort mit Redeverbot durch den offensichtlich unter „Zeitdruck“ stehenden Herrn Bürgermeister belegt, konnte Franz Hörmann doch schlussendlich mit der von einem Kollegen zur Verfügung gestellten Redezeit mit seiner Sachverhaltsdarstellung die Gemeinderäte und alle Zuhörer zum Staunen bringen und nachdenklich stimmen.

Es wurde klar, dass die Chance nicht genutzt wurde, aufzuzeigen, dass wir auf St. Leonhard am Forst stolz sein können.

Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde

Wir wollen nochmals an **alle Mitbürger** im jetzt möglichen Ausbaugebiet appellieren, am so wichtigen Ausbau des Glasfasernetzes teilzunehmen.

Wenn sich 42% der Haushalte im Ausbaugebiet hierfür anmelden, erfolgt der Ausbau und später die Erweiterung im Rest des Gemeindegebiets.

Bitte bedenken Sie, dass es sich hier um die Infrastruktur der Zukunft handelt – früher war es Strom, Wasser und Kanal – heute ist es die Glasfaser, die jeder auf seinem Grundstück oder in seiner Wohnung haben sollte.

Die Anmeldefrist läuft bis 15. Oktober.

Die Botschafter der Gemeinde für den Glasfaserausbau kommen mit allen nötigen Informationen zu Ihnen.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte die zuständigen Mitarbeiter im Rathaus unter 02756-2204 oder unseren zuständigen Gemeinderat Christoph Mitterbauer unter 0664 969 62 69.



Demnächst folgen weitere Informationen!

**JETZT DIE VISION LEONHARD
UNTERSTÜTZEN UND MITGLIED WERDEN**